

Kommunion als Nahrung für die Seele

Niedermurach. (boj) „Engeladen zum Mahl des Lebens“, lautete das Motto des Erstkommuniontages in der Pfarrei Niedermurach. Zwei Mädchen und fünf Buben empfangen Jesus im Brot des Lebens.

Pfarrer Herbert Rösl machte deutlich, „dass nicht nur der Körper, sondern auch die Seele Nahrung braucht“. Er legte den Erstkommunionkindern und allen Anwesenden nahe, „sich auf Jesus bewusst einzulassen, denn seine geistige Lebensnahrung gibt Halt und Zuversicht und macht uns zu reifen Persönlichkeiten“. Der Seelsorger

sah in der Erstkommunion einen bedeutenden und wichtigen Schritt der Kinder für das Hineinwachsen in die Kirche und in die Gemeinschaft der Gläubigen. Ziel sollte es sein, die Gemeinschaft mit Jesus zu vertiefen, denn dies führe zu einem sinnvollen, erfüllten Leben und zum Frieden untereinander.

Eingebunden in den Gottesdienst durften die Erstkommunionkinder die Kyrierufe sowie die Fürbitten vortragen. Auf festliche Weise begleitete die Gruppe „Donum Dei“ die Eucharistiefeier mit einfühlsamen Liedern.



Es war ein freudiger Tag für sieben Kinder, die zum ersten Mal die Kommunion empfangen durften. Im Bild vorne von links: Theresa Mathes, Eva-Marie Raab, Stefan Bauer, Julian Gießübl, Max Glaser, Jonas Kiener und Martin Fronhofer, hinten, von links Mesnerin Renate Pflug, Pfarrer Herbert Rösl, die Rektorin der Grundschule, Ortrud Sperl, sowie die diensthabenden Ministranten.

Bild: boj